

Neue Bäume am Rathaus kommen erst später

Erst soll Konzept für Bibliotheksplatz stehen

ACHIM ■ Zwei kranke, nicht mehr standsichere Linden, die zwischen dem Rathaus und dem Wirtshaus „Alte Feuerwache“ stehen, sollen, wie berichtet, gefällt werden. Die vorgesehenen Ersatzpflanzungen wird es jedoch nicht so schnell geben.

Die deutliche Mehrheit im Stadtentwicklungsausschuss folgte einem Antrag der SPD-Fraktion, damit zu warten. „Die neuen Bäume sollten erst gepflanzt werden, wenn ein Konzept für die Gestaltung des Bibliotheksplatzes vorliegt“, argumentierte Sozialdemokratin Petra Geisler. Die CDU sah das genauso.

Widerspruch kam von Peter Bartram. Die Ersatzbäume sollten so schnell wie möglich in die Erde gebracht wer-

den, um den Platz rasch wieder zu begrünen und auch wegen des Klimaschutzes, erläuterte der Grüne. Wolfgang Heckel (WGA) schloss sich dieser Haltung an.

Bartram merkte noch an, dass sich Lindenholz hervorragend zum Schnitzen eigne, deshalb sollte das Holz der beiden kranken Bäume Künstlern zur Verfügung gestellt werden. Was Karl-Heinz Lichter (CDU) ausdrücklich unterstützte.

Hans Baum (FDP) regte an, über Alternativen zur geplanten Nachpflanzung von Linden nachzudenken. Denn diese Baumart locke sehr viele Bienen und andere Insekten an, was mit Blick auf die nahen Biergärten problematisch sei. ■ mm